

Ein gesundes Meerschweinchen kann sogar das stolze Alter von 12 Jahren erreichen.



Foto: unsplash.com

# Gesunde Meerschweinchen

Trotz guter Haltung und Pflege kann ein Meerschweinchen auch einmal krank werden. Daher sollte man die Tiere einmal pro Woche durchchecken, um Krankheiten früh erkennen und behandeln zu können.

## Gesundheits-Checkliste

- Die Augen sind klar und sauber, nicht verklebt, trüb oder tränend.
- Ohren, Nase und Maul sind trocken und nicht verkrustet, gerötet oder nass.
- Das Fell glänzt, liegt dicht an und weist keine verfilzten, schuppigen oder kahlen Stellen auf.
- Die Krallen sind nicht übermäßig lang, sondern gut abgenutzt.
- Die Zähne sind gerade, gleichmäßig abgenutzt, nicht stark verfärbt und ebenfalls nicht zu lang.
- Der After ist sauber und nicht verklebt – normal ist, wenn er von etwas öligen Haaren umgeben ist.

Kommt ein Meerschweinchen plötzlich nicht mehr zur



Als Fluchttiere dürfen sich Meerschweinchen in der freien Natur nicht auffällig verhalten, denn Krankheitsanzeichen machen sie zur leichten Beute für Greifvögel oder andere Raubtiere. Auch unsere Haustiere leiden meist still, weswegen man seine Nager stets gut beobachten und bereits kleinste Auffälligkeiten ernst nehmen sollte.

✉ Sie erreichen mich unter: [Schwienbacher\\_Petra@hotmail.de](mailto:Schwienbacher_Petra@hotmail.de)

Fütterung, ist es ungewohnt zahn, besonders ruhig, wirkt es schlapp oder kauert es sich in einer Ecke zusammen, sollte man nicht zögern, den Tierarzt aufzusuchen; ebenso, wenn ein Tier plötzlich abnimmt – bereits 50 Gramm pro Woche sind ein Anzeichen für eine mögliche Erkrankung beim Meerschweinchen. Durchfall, Atembeschwerden, Atemgeräusche, Husten oder Appetitlosigkeit sind weitere Anzeichen dafür, dass etwas nicht stimmt.

Zähne von Meerschweinchen wachsen pro Woche einige Millimeter. Es ist wichtig, dass die Zähne durch Heu oder faser-

reiche Lebensmittel abgerieben werden. Hartes Brot eignet sich dafür nicht. Auch die Krallen müssen natürlich abgenutzt werden. Haben die Meerschweinchen ausreichend Platz im Gehege und sind sie gesund, geschieht das in der Regel auf natürliche Weise. Alternativ kann man sie vorsichtig mit einer speziellen Schere kürzen oder vom Tierarzt kürzen lassen.

## Den Tierarzt aufsuchen

Verhält sich das Meerschweinchen anders als normal oder ist ein deutliches Anzeichen für eine Erkrankung erkennbar, führt

nichts am Weg zum Tierarzt vorbei. Beim Transport ist eine geeignete Transportbox mit einer ausreichenden Zahl an Belüftungsschlitzen sowie etwas Heu zum Verstecken zu verwenden. Da Meerschweinchen Rudeltiere sind, kann man zur Begleitung ein zweites Meerschweinchen mitnehmen, außer das kranke Tier zieht sich vorher sehr von seinen Artgenossen zurück. Leidet es an Durchfall, nimmt man am besten auch gleich eine Kotprobe mit.

## Gesund bis ins Alter

Als Halter kann man aktiv dazu beitragen, dass seine Meerschweinchen lange gesund bleiben. Das fängt bei der guten Haltung mit ausreichend Platz und Spielgefährten an, geht über die naturnahe Fütterung mit viel Heu und frischem Grünfutter bis zur angemessenen Beschäftigung und dem Vermeiden von Stress.

Berücksichtigt man die Bedürfnisse der Nagetiere, können sie durchaus älter werden als es die durchschnittliche Lebenserwartung (4 bis 8 Jahre) vorgibt.